

Germany-Großräschen: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 36/2020 20/02/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Großräschen

Postal address: Seestraße 16

Town: Großräschen

NUTS code: DE40B Oberspreewald-Lausitz

Postal code: 01983

Country: Germany

Contact person: BIG Städtebau GmbH

E-mail: julius.siekora@dsk-big.de

Telephone: +49 30-212337915

Internet address(es):

Main address: www.dsk-big.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4RD7DX/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y4RD7DX>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Planungsleistungen zum Umbau, Neubau und Modernisierung des Campus IBA-Terrassen-Los 1: Neubau eines Besucherzentrums

Reference number: TNW 2020-02/045

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ein Besucherzentrum am Ende der Seestraße der Stadt Großräschen soll zukünftig als Anlaufpunkt vor allem für Touristen entstehen. Die Räumlichkeiten umfassen als Neubau Büros, Personalräume und einen Gästebereich sowie öffentliche Toiletten und Funktionsräume zur Betreuung des Gesamtareals.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71327000 Load-bearing structure design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE40B Oberspreewald-Lausitz

Main site or place of performance: Stadt Großräschen Seestraße (nahe IBA-Terrassen, Seestr. 100) 01983 Großräschen

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der hier ausgeschriebenen Leistungen sind Planungsleistungen zum Neubau eines Besucherzentrums, als alleinstehendes Gebäude.

Leistungen gem. HOAI 2013, § 34 Gebäude und Innenräume, Leistungsphasen 3-9:

- Entwurfsplanung,
- Genehmigungsplanung,
- Ausführungsplanung,
- Vorbereitung der Vergabe,
- Objektüberwachung,
- Objektbetreuung.

Leistungen gem. HOAI 2013, § 51 Tragwerksplanung,

Leistungsphasen 1-6

- Grundlagenermittlung,
- Vorplanung,
- Entwurfsplanung,
- Genehmigungsplanung,
- Ausführungsplanung,
- Vorbereitung der Vergabe.

Besondere/zusätzliche Leistungen sind aus heutiger Sicht nicht erkennbar, werden diese durch den Bieter für erforderlich gehalten, sind sie im Angebot entsprechend zu benennen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 30

This contract is subject to renewal: no

II.2.9.

Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Vergabestelle überprüft zunächst die Teilnahmeanträge auf formale Richtigkeit und Vollständigkeit sowie auf vergaberechtliche Ausschlussgründe. Bei den nach dieser Prüfung verbleibenden Bewerbern erfolgt die Bewertung gemäß der Bewertungsmatrix – Stufe 1.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Weitere Planungsleistungen zum Campus IBA-Terrassen, Besucherstollen, Energiezentrale und Nahwärmenetz werden in den Losen 2-6 gesondert ausgeschrieben.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Von sämtlichen Mitgliedern unterzeichnete Bietererklärung (im Falle einer Bewerbung als Bietergemeinschaft). Das federführende Büro ist mit der Bewerbung zu benennen,
 - Nachweis der Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung gem. § 44 VgV,
 - Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 123 Abs. 1-4 GWB,
 - Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 124 Abs. 1 GWB,
 - Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und Zahlung von Mindestgelten gemäß den ergänzenden Vertragsbedingungen/der Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz,
- Hinweis: Sofern der/die Bewerber/Bewerbergemeinschaft/Nachunternehmer Maßnahmen zur Selbstreinigung gem. § 125 GWB unternommen hat, sind diese in einer gesonderten Anlage nachzuweisen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Gesamtumsatz des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft der letzten 3 Jahre

- Gemittelter Umsatz (netto) für vergleichbare Leistungen der letzten 3 Jahre (Leistungsbilder gem. HOAI 2013), Mindestanforderung = Umsatz 300 000 EUR p. a. gemittelt (Objektplanung) bzw. Umsatz 200 000 EUR p. a. gemittelt (Tragwerksplanung)
- Nachweis der Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung, Mindestanforderung: 2,5 Mio. EUR für Personenschäden, 1 Mio. EUR für Sachschäden und sonstige Schäden, jeweils pro Schadensfall (Hinweis: Sollte momentan eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer geringeren Deckungssumme bestehen, ist neben dem Nachweis der bestehenden Berufshaftpflichtversicherung eine Erklärung beizufügen, dass im Auftragsfall die Versicherungssumme wie gefordert erhöht wird.)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Erklärung zur durchschnittlichen Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl der Führungskräfte in den letzten 3 Jahren

— Angabe über Name, berufliche Qualifikation/Erfahrung und persönliche Referenzen der Person (Projektleitung), die für das Erbringen der Leistung vorgesehen ist (fachlicher Lebenslauf) Mindestanforderung – Projektleiter (Architekt bzw. Ingenieur) mit Referenzen für vergleichbare Planungsleistungen und mindestens 5 Jahren Berufserfahrung

— Angabe über Name, berufliche Qualifikation/Erfahrung und persönliche Referenzen der Person (stellvertretende Projektleitung), die für das Erbringen der Leistung vorgesehen ist (fachlicher Lebenslauf) Mindestanforderung – stellvertretender Projektleiter (Architekt bzw. Ingenieur) mit Referenzen für vergleichbare Planungsleistungen und mindestens 3 Jahren Berufserfahrung

— falls die Person(en) an den nachfolgend angeführten Referenzen des Büros zum Teilnahmeantrag maßgeblich beteiligt war(en), ist dies kenntlich zu machen,

— für alle weiteren personenbezogenen Referenzen sind die vergleichbaren erbrachten Planungsleistungen detailliert darzustellen. Dabei kann es sich auch um vergleichbare Planungsleistungen handeln, welche nicht durch den Bewerber betreut wurden (z. B. im Rahmen eines früheren Beschäftigungsverhältnisses),

— Erklärung zur Verfügbarkeit geforderter technischer Ausstattung gefordert wird neben der Standardausstattung des Büros mit zeitgemäßer EDV-Technik mindestens ein CAD-Arbeitsplatz zum Erstellen digitaler Pläne und Zeichnungen, der einen Datenaustausch über das DXF-Format bzw. das DWG-Format gewährleistet.

— Referenzen der realisierten vergleichbaren Leistungen gewertet werden maximal 3 Referenzen von realisierten, vergleichbaren Projekten (Leistungsbild gemäß § 34 HOAI 2013, LPH 3-8 und § 51 HOAI 2013, LPH 1-6) der letzten 5 Jahre mit jeweils mindestens 1,2 Mio. EUR Bruttobaukosten in den Kostengruppen 300-400 nach DIN 276.

Hinsichtlich der Gebäudenutzung, dem Umgang mit dem Bestand und der Bauherrschaft haben die Referenzen jeweils mindestens eines der folgenden Kriterien zu erfüllen:

— Referenzgebäude, erstellt für einen öffentlichen Auftraggeber,

— Referenzgebäude mit einer öffentlichen Nutzung,

— Referenzgebäude als Neubau,

— dabei ist zu beachten, dass in der Gesamtheit der eingereichten Referenzen alle 3 der o. g. Kriterien (Gebäudenutzung, Umgang mit dem Bestand, Bauherrschaft) nachgewiesen werden. Die Mindestanforderung gilt auch als erreicht, wenn eine Referenz alle 3 Kriterien erfüllt.

Bei Nichterfüllung der Vergleichbarkeit bzw. der fehlenden Zuordnung zu einem der 3 oben genannten Kriterien wird die Referenz nicht gewertet

Die Bewertung der Referenzen erfolgt nach dem Punkteprinzip, dass die Höhe der Baukosten, die Anzahl der eingereichten Referenzen sowie Kenntnisse im Umgang mit dem Einsatz von EU-Fördermitteln bzw. Städtebaufördermitteln im Land Brandenburg besonders berücksichtigt. Sie ist in der Bewertungsmatrix detailliert aufgeführt.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/03/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 27/03/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/08/2020

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Es findet eine elektronische Vergabe statt.

Teilnahmeanträge und Angebote sind auf der Vergabeplattform
Einzureichen. Ein elektronisches Verfahren wird geführt.

Es findet ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem, europaweiten

Teilnahmewettbewerb gemäß §§ 74, 17 Abs. 2 Vergabeverordnung (VgV) vom 12.4.2016
(BGBl. I S. 624) statt.

Im Teilnahmewettbewerb wird zunächst ausschließlich die Eignung der Bewerber überprüft.

Es werden, sofern vorhanden, 5 Bewerber, die sich als geeignet erweisen, in einem zweiten
Verfahrensschritt zur Vorlage eines ersten Angebotes aufgefordert. Bitte stellen Sie
Rückfragen schriftlich über die Vergabeplattform.

Der Teilnahmeantrag ist formlos im Original, mit eingescannter Unterschrift, aber ohne
elektronische Signatur, als pdf-Dokument mit den geforderten Unterlagen und Dokumenten
auf der Vergabeplattform hochzuladen. Die Vergabestelle behält sich vor, zur näheren
Überprüfung die Einreichung von Originalen zu verlangen. Es findet eine elektronische
Vergabe statt.

Formblätter und weitere Unterlagen für diesen Teilnahmewettbewerb und die Bewerbung gibt
es nicht. Kosten für die Verfahrensteilnahme werden nicht erstattet.

Die Öffnung der ersten Angebote wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit erfolgen, auch die Öffnung der Teilnahmeanträge.
Bekanntmachungs-ID: CXP9Y4RD7DX

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie
Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107
Town: Potsdam
Postal code: 14473
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@mwe.brandenburg.de
Telephone: +49 331866-1719
Fax: +49 331866-1652

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Bitte berücksichtigen Sie, dass die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag einleitet und ein Antrag gem. § 160 Abs. 3 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) unzulässig ist, soweit

- (1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- (4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Die Rechtsbehelfsfristen und Präklusionsbestimmungen gem. § 160 Abs. 3 GWB sind zwingend zu beachten.

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/02/2020